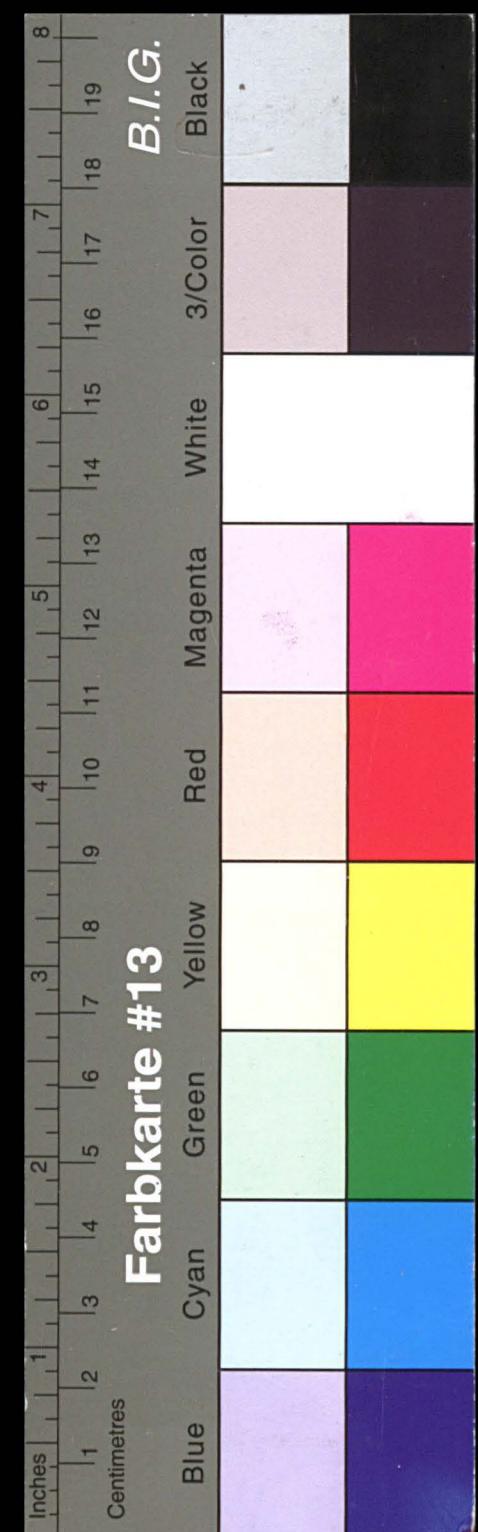


Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

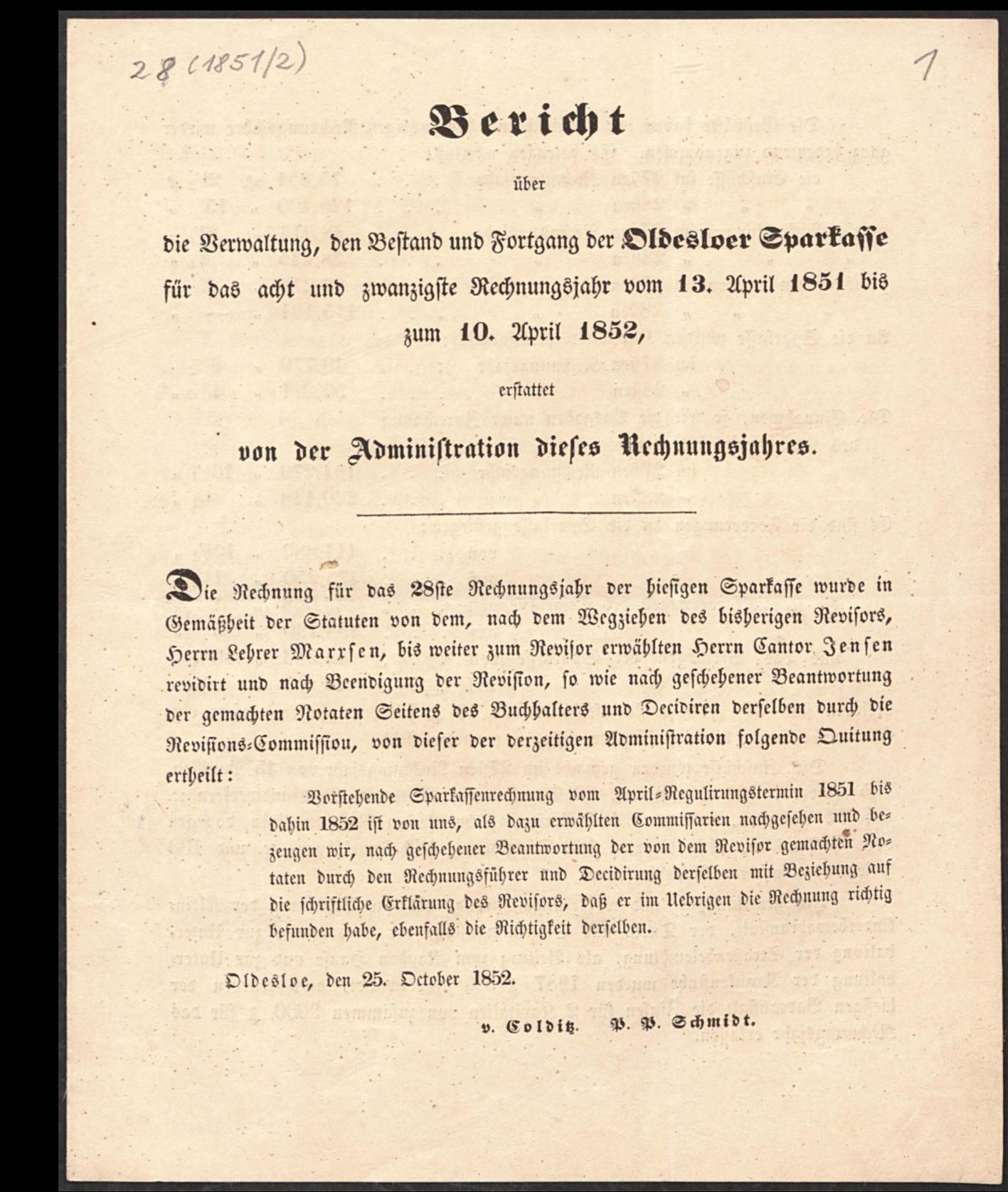
Kreisarchiv Stormarn
Bestand E103

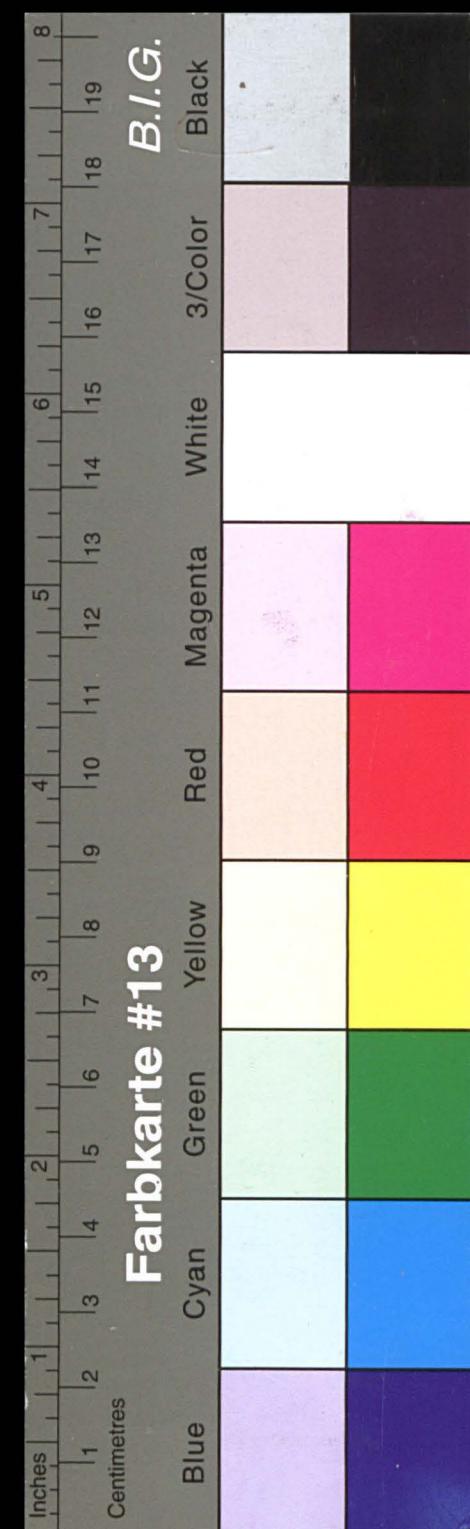
407



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Die Geschäfte haben im Vergleich mit dem vorigen Rechnungsjahre wieder ganz bedeutend zugenommen. Es betragen nämlich:

die Einfüsse im 27sten Rechnungsjahr . . .	75,351	mk	2½ β
" " 28sten . . .	129,400	"	15 "
die Rückzahlungen im 27sten Rechnungsjahr . . .	68,916	"	8¾ "
" " 28sten . . .	78,645	"	3/4 "
Ausgeliehen wurden im 27sten Rechnungsjahr . . .	63,276	"	2 "
" " 28sten . . .	115,161	"	— "

An die Sparkasse wurden Kapitalien zurückgezahlt:

im 27sten Rechnungsjahr . . .	40,770	"	9½ "
" 28sten . . .	52,371	"	4 "

Die Einnahmen, so wie die Ausgaben unter Zurechnung des Kassebehälts betragen:

im 27sten Rechnungsjahr . . .	154,279	"	13¼ "
" 28sten . . .	220,148	"	1¼ "

Es sind die Forderungen an die Sparkasse gestiegen:

von . . .	411,882	"	12½ "
auf . . .	475,250	"	1½ "

die Kapitalsforderungen der Sparkasse von . . .	436,068	"	1 "
auf . . .	498,790	"	5 "

und das Vermögen der Sparkasse von . . .	45,533	"	10¾ "
auf . . .	49,261	"	¾ "

verloren sind 67 Mk 8 β Wechselschuld und 49 Mk 14¼ β Zinsen, sofern eine Güterverbesserung der Betreffenden nicht zu erwarten steht.

Die Einfüsse wurden gemacht im 27sten Rechnungsjahr von 45 Pupillen, 105 Kindern, 130 Dienstboten, 82 Tagelöhnnern, Wittwen, Landhandwerkern &c. und 72 Privaten, zusammen 434 Personen; im 28sten Rechnungsjahr dagegen von 83 Pupillen, 116 Kindern, 188 Dienstboten, 139 Tagelöhnnern &c. und 133 Privaten, zusammen 659 Personen.

Für gemeinnützige und wohltätige Zwecke, als zur Erhaltung der Kleinkinderbewahranstalt, der Turn- und Schwimmanstalt, der Kochanstalt, zur Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, als Beitrag zum Rauhen Hause und zur Unterhaltung der Krankenstube wurden 1987 Mk 5¾ β verwandt, auch wurden der hiesigen Badeanstalt die Zinsen für 2 Kapitalien von zusammen 9000 Mk für das Rechnungsjahr erlassen.

In der ordentlichen General-Versammlung am 25. d. M. wurden folgende Beiträge bewilligt:

1. zum Rauhen Hause bei Hamburg für Ein Jahr 100 Mk;
2. zu den Kosten der Verköstigung des Kneedens 200 Mk;
3. zur Warteschule 150 Mk;
4. zur Kochanstalt 400 Mk;
5. zur Straßenbeleuchtung 500 Mk;
6. zur Krankenstube 100 Mk;
7. zur Zwangsarbeitsanstalt 100 Mk;

ferner wurde beschlossen, die Zinsen für die Kapitalschuld der Badeanstalt an die Sparkasse von 9000 Mk, so wie für eine Schuld der Armenkasse an die Sparkasse von 400 Mk vom April-Regulierungstermin 1852 bis zum August-Termin 1853 zu erlassen und sprach auf desfalls gestellten Antrag die General-Versammlung den Wunsch aus, daß die Administration in Zukunft strengere Maßregeln in Bezug auf faulelige Zinsschulden verfügen möge, wie bisher geschehen.

Endlich wurden statt der verstorbenen Mitglieder, Herrn Claus Gaden und Herrn D. D. J. Wittmack, so wie statt des von hier gezogenen, als Ehrenmitglied aber verbleibenden, Herrn Oberschultheißen Schmidt von Leda die Herren Joachim Blunk,

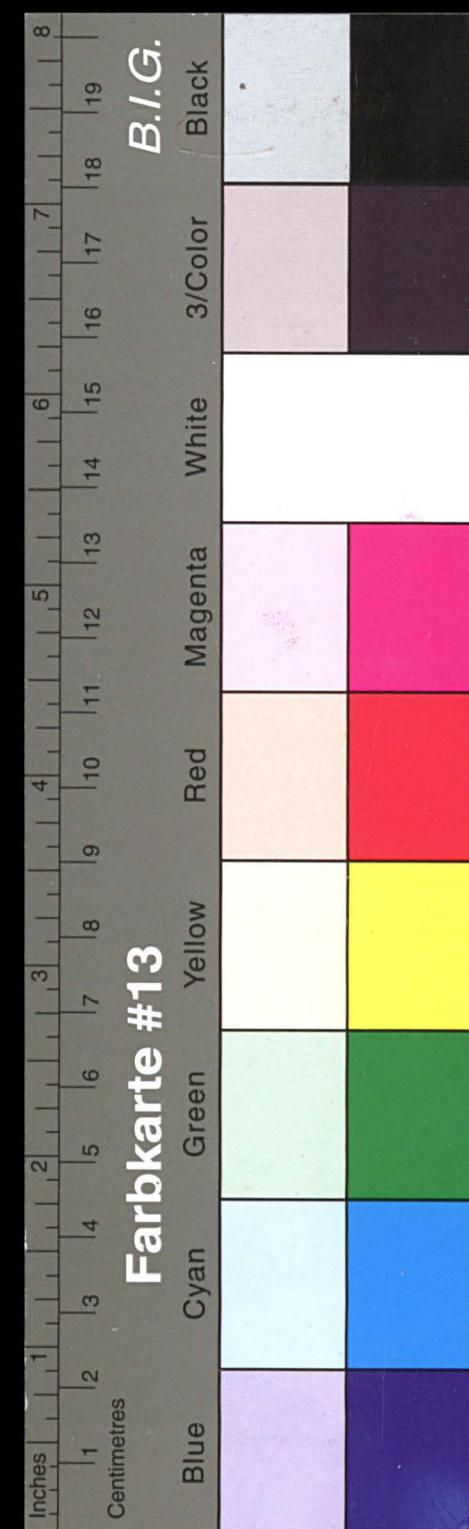
Kaufmann Johann Gaden und Schulvorsteher August Ziegler

zu Mitgliedern und für die abgehenden Administratoren J. F. Dähn und N. H. Helms die Herren

August Art und Friedrich Heinrich Bremer
zu Administratoren für die statutenmäßigen zwei Jahre erwählt.

Oldesloe, den 28. October 1852.

Fr. Dähn. N. H. Helms. P. P. Schmidt. E. Langthim.



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kassen-Conto					
Einnahme:			Ausgabe:		
I. Kassebehalt nach Abschluß der vorigen Jahresrechnung	19059	14 $\frac{1}{2}$	I. Zurückbezahlte Einschüsse	78645	3 $\frac{1}{4}$
II. Zinsen-Rückstände von den früheren Jahren verloren gegangen 49 β 14 $\frac{1}{2}$ β und in Rückstand 339 β 11 $\frac{1}{4}$ β	1147	11 $\frac{3}{4}$	II. Ausgeleihene Gelder	115161	—
III. Einschüsse in dem Rechnungsjahr	129400	45	III. Bewendungen zu gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken	1987	5 $\frac{3}{4}$
IV. Zurückbezahlte Anleihen	52371	4	IV. Unfotzen	993	12
V. Erbogene Zinsen vom Rechnungsjahr Außerdem resten 1269 β 1 $\frac{1}{4}$ β	18168	3	V. Saldo als Kassebehalt am Schlusse des Rechnungsjahres	23360	13 $\frac{3}{4}$
VI. Regressrückste. Getürzte Grunds- und Hypothekensteuer 751 β 2 $\frac{1}{2}$ β . VII. Zufällige Einnahmen Keine.			Balance Court. β	220148	—
Summa Court. β	220148	—	Balance Court. β	220148	—

Vermögens-Conto					
Credit:			Debet:		
I. Die Sparkasse hat nach Inhalt ihres Leibbüchs ausgeschlichen verloren gegangen sind 67 β 8 β .	498790	5	I. Die Vitalsumme sämtlicher Einschüsse mit Inbegriff der dazu gerechneten Zinsen bis Ende des 28sten Rechnungsjahres beträgt nach dem Ertrage der Sparbücher	475250	1 $\frac{1}{2}$
II. Die Zinsenrückstände betragen	1608	43	II. Saldo als Überschuss, also Vermögen der Sparkasse	49261	3 $\frac{1}{4}$
III. Die Regressrückste. betragen	751	2 $\frac{1}{2}$	Balance Court. β	524511	2 $\frac{1}{4}$
IV. Kassebehalt am Schlusse des Rechnungsjahrs	23360	13 $\frac{3}{4}$			
Summa Court. β	524511	2 $\frac{1}{4}$			

Oldesloe, den 21. October 1852.

Lorenzen,